

Studienfahrt nach Lissabon

Für eine Woche begab sich die Klasse FSH auf die Reise nach Lissabon. Als Unterkunft diente das Drei-Sterne-Hotel „Travel Park Lisboa“, welches durch sehr guten Service, eine schöne Zimmerausstattung und ein angenehmes Ambiente positiv angenommen wurde.



Der erste Tag stand im Zeichen der Stadterkundung. Durch einen in Lissabon lebenden Deutschen, wurde uns in einer circa zweistündigen Führung die Geschichte und Kultur Lissabons näher gebracht. In der anschließenden Fahrt über den Fluss Tejo konnte die Metropole Portugals auch einmal aus einem anderen Blickwinkel gesehen werden.

Am nächsten Tag war die Besichtigung eines der größten Hotels Lissabons Teil des Programms. Das Hotel „Tiara Park Atlantic“ ist mit über 350 Zimmern und fünf Sternen eines der besten und renommiertesten Hotels am Platz. Die Führung wurde sowohl von der Human Resources Managerin, als auch dem Revenue Manager und dem F & B Manager durchgeführt. In zwei Gruppen geteilt, konnte sich die Klasse ein Bild von allen Bereichen des Hotels, angefangen bei Bankett, über Tagung, Bar, Restaurant, Zimmer sowie Magazin machen und einen Einblick in die Arbeitsweise der portugiesischen Kollegen bekommen.



Auch der folgende Tag stand im Zeichen der Hotelbesichtigung. Das Vier-Sterne Haus „Sofitel Lisboa“, eines der ältesten Kettenhotels in Lissabon, konnte durch die Führung der Sales Managerin näher begutachtet werden. Auch hier konnten wir die einzelnen Abteilungen wie Restaurant, Bar, Bankettbereich, Etage und Reservierung ansehen.

Auch in gastronomischer Hinsicht konnten wir uns einen Eindruck von dem Service und der Küche Portugals machen. Zu den gemeinsamen Abendessen traf man sich in verschiedenen Restaurants von der typisch portugiesischen bis zur gehobenen italienischen Küche. Die Cervejaria Trindade, ein ehemaliges Kloster mit eigener Brauerei, bot hierbei ein besonders schönes Ambiente mit ausgezeichneten Gerichten.



Zu guter Letzt konnten wir selbstständig das Expo-Gelände von 1998 und die zahlreichen Sehenswürdigkeiten der Stadt erkunden, was den ganzen Aufenthalt in Portugal positiv abrundete.